

**Information zur Datenverarbeitung
gemäß Art 13 und 14 der
Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

Der Schutz und die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten sind uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die zur Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich sind, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Darüber hinaus haben wir geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, die ein angemessenes Schutzniveau Ihrer personenbezogenen Daten gewährleisten. Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

In unserer Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Rechte. Der Inhalt und Umfang der Datenverarbeitung richtet sich maßgeblich nach den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Produkten und Dienstleistungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Wir sind im Sinne der DSGVO Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Carus Versicherungsmakler gmbH
Am Mühlbach 2
A-8501 Lieboch
E-Mail: office@carus-makler.at
Telefon: +43 (3136) 81519
Fax: +43 (3136) 81519-89

2. An wen können Sie sich wenden?

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten kontaktieren Sie uns bitte unter:

Carus Versicherungsmakler gmbH
Am Mühlbach 2
A-8501 Lieboch
E-Mail: datenschutz@carus-makler.at
Telefon: +43 (3136) 81519
Fax: +43 (3136) 81519-89

3. Welche Daten erheben und verarbeiten wir?

a.) Risiko- und Antragsdaten:

Wir verarbeiten die von Ihnen in der Risikoanalyse, im Versicherungsantrag und in sonstigen Dokumenten (z.B. Vollmacht) bekanntgegebenen bzw. erhobenen Daten sowie Angaben Dritter (z.B. von Sachverständigen und Steuerberatern). Zusätzlich werden Daten verarbeitet, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise erhalten haben (z.B. GISA-Abfrage und Firmenbuch).

b.) Vertragsdaten:

Zur Verwaltung Ihrer Verträge werden Vertragsdaten (z.B. Kundennummer, Versicherungssparte, Versicherungssumme, Versicherungsdauer, Versicherungsprämie, Bankverbindung und erforderliche Daten Dritter) verarbeitet.

c.) Schadensdaten:

Bei Eintritt eines Schadenfalles ermitteln und verarbeiten wir zusätzlich Ihre Angaben zum Versicherungsfall (z.B. Schadendatum, Schadenursache, Fotos) sowie die Leistungsdaten (z.B. Rechnungen, Höhe der Versicherungsleistung, Bankverbindung). Es werden, soweit erforderlich, auch Angaben und Daten von Dritten ermittelt und verarbeitet (z.B. Schadens-/ Leistungsfeststellung von beauftragten Sachverständigen, Reparaturwerkstätten, Handwerker, Zeugen, Behörden, Daten von Schadenreferenten).

4. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten erfasst und verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen und Gesetzen.

a.) Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs 1 lit b DSGVO):

Vorrangig werden Ihre Daten zum Zwecke

- der Risikoanalyse
- der Vermittlung von Versicherungsverträgen (z.B. Vertragsabschluss, Vertragskonvertierung, Vertragskündigung, Antragseinreichung bzw. Antragsweiterleitung)
- der Beratung und Betreuung in Versicherungsangelegenheiten
- der Vertragsverwaltung (z.B. Offerterstellung, Polizzenerfassung, Polizzenkontrolle, Prämienmahnungen)
- der Schadenabwicklung (z.B. Schadeneinreichung, Schadenbearbeitung, Schadenerledigung, Schadenintervention, Kulanzansuchen)

verarbeitet und weitergeleitet.

Weitere Zwecke sind

- Anpassung bzw. Erhebung der Vermögenswerte
- Erhebung des Gesundheitszustandes (für Personenversicherungen)
- Erhebung des Versicherungsstatus
- Erstellung von Vertragssanierungsvorschlägen/ -lösungen
- Beantragung einer vorläufigen Deckung
- Indexanpassung
- KFZ An- und Abmeldung

b.) Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen des Verantwortlichen (Art. 6 Abs 1 lit c DSGVO):

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Gewerbeordnung, Maklergesetz, Versicherungsvertragsgesetz, Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch) erforderlich sein.

Auszug gesetzlicher Verpflichtungen:

- Rechte und Pflichten aus dem Maklervertrag (§ 3 ff MaklerG)
- Wahrung der Interessen des Versicherungskunden (§ 27 und § 28 MaklerG)
- Vermittlung und Abwicklung von Versicherungsverträgen (§ 11a VersVG)
- Erfüllung steuer- und abgabenrechtlicher Verpflichtungen

c.) Im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs 1 a lit a DSGVO):

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf der (ausschließlichen) Rechtsgrundlage der Einwilligung erfolgt nur, wenn gesondert eine freiwillige Einwilligung für die vereinbarten Zwecke erteilt wird. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf hat zur Folge, dass die Daten für vereinbarten Zwecken nicht mehr verarbeitet werden.

d.) Zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen (Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO):

Soweit erforderlich, kann im Rahmen von Interessensabwägungen zugunsten des Verantwortlichen (Carus Versicherungsmakler GmbH) oder Dritter eine Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgen.

Berechtigte Interessen können z.B. sein:

- Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken (z.B. Schadenauswertungen)
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten

5. Wer erhält Daten?

Innerhalb der Carus Versicherungsmakler GmbH erhalten jene Stellen bzw. MitarbeiterInnen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher und/oder gesetzlicher Pflichten sowie berechtigter Interessen benötigen.

Darüber hinaus erhalten von uns vertraglich gebundene Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Dienstleister) Ihre Daten, sofern diese Daten zur Erfüllung der jeweiligen Leistungen benötigt werden. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Eine Datenübermittlung an Dritte kann zur Erreichung der oben angeführten Zwecke an die nachstehenden Kategorien von Empfängern erforderlich werden:

- Versicherungsgesellschaften
- Kooperationspartner
- Mitversicherte
- Geschädigte
- Inkassounternehmen
- Banken
- Gerichte / Finanzämter / Verwaltungsbehörden
- Sachverständige
- Krankenhäuser / Ärzte
- Polizei
- Rechtsanwälte
- Steuerberater

6. Werden Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist bzw. Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgeschrieben, gesondert informieren.

7. Wie lange werden Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrages) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und

Dokumentationspflichten (z.B. steuerrechtliche Aufbewahrungsfrist von 7 Jahren). Wir bewahren Ihre Daten zudem solange auf, wie die Geltendmachung von Rechtsansprüchen aus unserem Vertragsverhältnis mit Ihnen möglich ist. Die allgemeinen gesetzlichen Verjährungsfristen betragen zwischen 3 und 30 Jahren.

8. Gibt es eine Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten?

Die Beratung in Versicherungsangelegenheiten und die Vermittlung von Versicherungsverträgen ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich. Sollten Sie uns diese Daten nicht oder nicht im vollständigen Umfang bereitstellen, so können wir die von uns angebotenen Dienstleistungen wie Versicherungsvermittlung und Unterstützung bei der Schadenabwicklung nicht bzw. nicht in vollem Umfang erbringen. Wir werden dann den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages in der Regel ablehnen bzw. einen bereits bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und somit beenden müssen. Sie sind jedoch nicht verpflichtet, hinsichtlich für die Vertragserfüllung nicht relevanter bzw. gesetzlich oder regulatorisch nicht erforderlicher Daten eine Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

9. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Wir nutzen zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 DSGVO. Sollten wir dieses Verfahren in anderen Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgesehen ist.

10. Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung bei Stellung eines Online-Antrages auf Abschluss einer Versicherung

Die Einrichtung einer direkten Zugriffsmöglichkeit („Link“) zu Online-Versicherungsabschlüssen bei diversen Versicherungsgesellschaften erfolgt als Serviceleistung und dient der Vertragserfüllung. Für die Richtigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Haftung. Die Datenschutzerklärungen entnehmen Sie bitten den Websites dieser Versicherungsgesellschaften.

11. Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person zu?

Als betroffene Person stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft *)
- Recht auf Berichtigung *)
- Recht auf Löschung *)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung *)
- Recht auf Widerspruch *)
- Recht auf Datenübertragbarkeit *)
- Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen *)
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde **)

*) Bitte wenden Sie sich in einem solchen Fall direkt an uns (datenschutz@carus-makler.at).

***) Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzgesetz verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde (<https://www.dsb.gv.at/>) beschweren.